

KATEGORIE 3: GÄRTEN FÜR BESUCHERINNEN UND BESUCHER MIT DEM SCHWERPUNKT DER SENSIBILISIERUNG VON MENSCHEN FÜR MEHR BIODIVERSITÄT UND ÖKOLOGISCHEN GÄRTNERN

CATEGORY 3: GARDENS FOR VISITORS WITH THE FOCUS ON RAISING PEOPLE'S AWARENESS FOR MORE BIODIVERSITY AND ECOLOGICAL GARDENING



ORDENTLICH SCHLAMPIG - LEBENSRAUM FÜR TIERE UND PFLANZEN

Einreichende Institution/Submitter: Green School, University of Innsbruck, Botanical Garden
Jahr der Projektrealisierung/Year of project implementation: 05.05.-01.11.2023 & 01.05.-01.11.2024
Ort/Place: Innsbruck (AT)
Information/Information: www.uibk.ac.at/de/botany/botanical-garden/grune-schule

Über kreative Gestaltung und attraktive Bepflanzung erweitert die Ausstellung des Botanischen Gartens in den Jahren 2023 und 2024 leicht verständlich dargestellt das Wissen über heimische Wildpflanzen, Insekten und andere Tiere. Auf nur 300 m² wird der Wert von Gärten auf mehreren Ebenen vermittelt. Die Ausstellung zeigt die Bedeutung von Strukturen wie Totholz für die heimische Tierwelt, fördert die tierfreundliche Gartenpflege und dient als Inspiration für Besucherinnen und Besucher. Gleichzeitig erlaubt sie positive Naturerlebnisse. Dazu dienen einerseits Container, in denen für vier Bereiche heimische Wildpflanzen im Mittelpunkt stehen und den Wert der einzelnen Pflanzen belegen. Andererseits zeigt der Außenbereich verschiedene Lebensräume und deren potenzielle Bewohner. Ein Angebot an Workshops, öffentlichen Führungen - auch für Menschen mit Migrationshintergrund - und Fachvorträgen hilft dabei. Eine Leseecke bietet zusätzliche Informationen. Das Angebot

an Schildern wie „Ordentlich schlampig“, Informationsmappe, Beiträge, Artikel und Informationen über TV, Social Media und Printmedien sollen Besucherinnen und Besucher befähigen und anregen, Strukturen in den eigenen Garten zu integrieren und ähnliche Maßnahmen in Gärten, auf Terrassen oder Balkonen umzusetzen.

The Botanical Garden's exhibition in 2023 and 2024 uses creative design and attractive planting to expand knowledge about native wild plants, insects and other animals in an easily understandable way. On an area covering just 300 m², the value of gardens is conveyed on several levels. The exhibition shows the importance of structures, such as deadwood for native wildlife, promotes wildlife-friendly gardening and serves as inspiration for visitors. At the same time, it allows positive experiences of nature. On the one hand, containers are used for this purpose, in which native wild plants serve

as the focus for four areas and demonstrate the value of the individual plants. On the other hand, the outdoor area shows different habitats and their potential inhabitants. A range of workshops, public guided tours - also for people with migration background - and expert lectures provide assistance. A reading corner offers additional information. The range of signs, such as „Neat and Sloppy“, information folders, articles and information shared on TV, social media and print media are intended to empower and encourage visitors to integrate structures into their own gardens and to implement similar measures in gardens, on terraces or balconies.